|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 19-09-20 | public |
| Anlage im Bau (BFH\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 3](#_Toc52226032)

[2 Voraussetzungen 4](#_Toc52226033)

[2.1 Systemzugriff 4](#_Toc52226034)

[2.2 Rollen 4](#_Toc52226035)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 5](#_Toc52226036)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 7](#_Toc52226037)

[2.5 Vorbereitende Schritte 7](#_Toc52226038)

[2.5.1 Bereitschaft des Anlagenbuchhaltungssystems überprüfen 7](#_Toc52226039)

[2.5.1.1 Informationen zum Übernahmedatum bestätigen 7](#_Toc52226040)

[2.5.1.2 Ausführung des Saldovortrags für aktuelles Geschäftsjahr bestätigen 9](#_Toc52226041)

[2.5.1.3 Anlagenstamm für Altanlage anlegen 11](#_Toc52226042)

[2.5.1.4 Offene Posten der AiB für Altanlage übernehmen 12](#_Toc52226043)

[2.5.1.5 Zugang von Anlagen 14](#_Toc52226044)

[3 Übersichtstabelle 15](#_Toc52226045)

[4 Testverfahren 16](#_Toc52226046)

[4.1 Anlagenzugang für gefertigte Anlagen (Fremdbeschaffung) 16](#_Toc52226047)

[4.1.1 Anlagen anlegen 16](#_Toc52226048)

[4.1.2 Zugang (integriert) ohne Bestellung buchen 18](#_Toc52226049)

[4.1.3 Verteilungsregeln für Anlage im Bau definieren (periodische Verarbeitung) 20](#_Toc52226050)

[4.1.4 Abrechnung für Anlagen im Bau ausführen (periodische Verarbeitung) 22](#_Toc52226051)

# Zweck

Dieser Umfangsbestandteil ermöglicht es Ihnen, Anlagen im Bau (AIB) zu verwalten. Anlagen im Bau (AIB) sind eine Sonderform der Sachanlagen. Sie werden in der Regel als separate Bilanzpositionen angezeigt, für die eine separate Kontenfindung und separate Anlagenklassen erforderlich sind. Während der Bauphase einer Anlage werden alle Istbuchungen der AiB zugeordnet. Sobald die Anlage fertig ist, erfolgt eine Übertragung in die Endanlage.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmeldung |
| Anlagenbuchhalter | SAP\_BR\_AA\_ACCOUNTANT | Anlagen | SAP\_BR\_AA\_ACCOUNTANT |  |
| Hauptbuchhalter | SAP\_BR\_GL\_ACCOUNTANT | Hauptbuch | SAP\_BR\_GL\_ACCOUNTANT |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens wurden bei der Aktivierung in Ihrem System erzeugt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden und Lieferanten, je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten. Wenn Sie ein SAP Best Practices Baseline Package installiert haben, können Sie die folgenden Baseline-Package-Beispieldaten verwenden:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Daten | Beispielwert | Details | Kommentare |
| Anlagenklasse für Anlage im Bau | 4000 |  |  |
| Anlagenklasse für Endabrechnung | \* | alle Klassen außer 4000, 4001 |  |
| Lieferant | \* | Inländischer Lieferant | Ist noch kein Lieferant in Ihrem System vorhanden, legen Sie einen an. |
| Kostenstelle | 10101301 | Fertigung – 1 | Sie können auch eine andere Kostenstelle verwenden, müssen jedoch sicherstellen, dass die verwendete Kombination aus Kostenstelle und Profitcenter durchgängig gleich ist (siehe Tabelle Verknüpfungsübersicht unten). |
| Profitcenter | YB110 | Produkt A | Sie können auch ein anderes Profitcenter verwenden, müssen jedoch sicherstellen, dass die verwendete Kombination aus Kostenstelle und Profitcenter durchgängig gleich ist (siehe Tabelle Verknüpfungsübersicht unten). |
| Funktionsbereich | YB20 | Fertigung | Sie können auch einen anderen Funktionsbereich verwenden, müssen jedoch sicherstellen, dass die verwendete Kombination aus Kostenstelle und Funktionsbereich durchgängig gleich ist (siehe Tabelle Verknüpfungsübersicht unten). |
| Buchungskreis | 1010 |  |  |
| Bewertungsplan | 1010 |  |  |
| Kostenrechnungskreis | A000 |  |  |

Verknüpfungsübersicht: Kostenstellen, Profitcenter, Funktionsbereiche, Segmente:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Kostenstelle | Profitcenter | Funktionsbereich | Segment |
| 10101101 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101201 | YB700 | YB20 | 1000\_C |
| 10101202 | YB700 | YB20 | 1000\_C |
| 10101301 | YB110 | YB20 | 1000\_A |
| 10101302 | YB111 | YB20 | 1000\_B |
| 10101321 | YB111 | YB20 | 1000\_B |
| 10101401 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101501 | YB600 | YB50 | 1000\_C |
| 10101601 | YB600 | YB35 | 1000\_C |
| 10101602 | YB600 | YB30 | 1000\_C |
| 10101701 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101750 | YB900 | YB40 | 1000\_C |
| 10101751 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101752 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101753 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101801 | YB600 | YB40 | 1000\_C |
| 10101901 | YB600 | YB30 | 1000\_C |
| 10101902 | YB101 | YB25 | 1000\_A |
| 10101903 | YB102 | YB25 | 1000\_B |
| 10101904 | YB103 | YB25 | 1000\_C |

Weitere Informationen zum Anlegen dieser Stammdatenobjekte finden Sie unter [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm).

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNH | Profitcenter anlegen |
| BNM | Kostenstelle und Kostenstellengruppe anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzungen/Situation |
| BNI - Anlage anlegen | Im Rahmen der Ausführung dieses Umfangsbestandteils werden Stammdatensätze für Anlagen im Bau und für die Anlagen erstellt, für die die Endabrechnung vorgenommen wird. Um die Anlagen anzulegen, verwenden Sie das Stammdatentestskript Anlage anlegen (BNI) und die dort angegebenen Daten. |

## Vorbereitende Schritte

### Bereitschaft des Anlagenbuchhaltungssystems überprüfen

#### Informationen zum Übernahmedatum bestätigen

Zweck

In dieser Aktivität legen Sie ein Altdatenübernahmesegment an, um Anlagen zu einem bestimmten Übernahmedatum zu übernehmen. Neben dem Übernahmedatum definieren Sie auch zusätzliche Parameter für die Altdatenübernahme.

Hinweis Nach dem Abschluss der erstmaligen Content-Aktivierung, müssen Sie ein Übernahmedatum festlegen. Dieses bestimmt das aktuelle Geschäftsjahr und das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr in der Anlagenbuchhaltung. Das Übernahmedatum ist für die Systemverarbeitung besonders wichtig, da hiermit der Zeitpunkt festgelegt wird, zu dem Werte von Altanlagen geladen werden. Bei Cloud-Systemen ist das in der Regel der letzte Tag des Vorjahres. Bei AiB-Anlagenbewertungsdatum wird der Wert automatisch auf den ersten Tag des neuen Geschäftsjahres (1.1.JJJJ+1) anstelle des Übernahmedatums (31.12.JJJJ) festgelegt.

Achtung Wenn Sie sich z.B. im Geschäftsjahr 2018 befinden, bedeutet dies, dass Altanlagen zum Jahresabschluss 2017 geladen werden.

Achtung Wenn die Altdatenübernahme im Hauptbuch definiert ist, kann das Datum der Altdatenübernahme in der Anlagenbuchhaltung nicht auf ein früheres Datum gesetzt werden.

Vorgehensweise

1. Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an.
2. Öffnen Sie Buchungskreiseinstellungen vornehmen - Anlagenbuchhaltungsspezifisch(FAA\_CMP).
3. Wählen Sie im linken Bildbereich den Buchungskreis aus, und wählen Sie Eintrag markieren.
4. Wählen Sie die Registerkarte Allgemeine Einstellungen.
5. Prüfen Sie den Status für Ihr Unternehmen. Auf der Registerkarte Allgemeine Einstellungen wird der Status Buchungskreis angezeigt (sollte auf Zum Testen gesetzt werden).
6. Überprüfen oder ändern Sie auf der Registerkarte Altdatenübernahme die folgenden Einträge (legen Sie bei Bedarf über die Option Altdatenübernahmesegment anlegen ein neues Altdatenübernahmesegment an):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Feld | Wert | Kommentare |
| Übernahmedatum | <Letzter Tag des Vorjahresultimo> | Dies ist in der Regel ein Jahresabschlussdatum für ein Vorjahr. Wenn Sie angewiesen sind, ein unterjähriges Datum zu verwenden, verwenden Sie ein Monatsenddatum. Das Datum sollte immer vorwärts verschoben werden (nie rückwärts).Das laufende und das abgeschlossene Geschäftsjahr werden anhand des Übernahmedatums abgeleitet. Um das laufende und das abgeschlossene Geschäftsjahr zu überprüfen, wählen Sie das Ledger auf der linken Seite des Bildes per Doppelklick aus. Das Ergebnis wird auf der rechten Seite des Bildes auf der Registerkarte Ledger-Einstellungen angezeigt. Wenn das Altdatenübernahmesegment nicht benötigt wird, kann das laufende Geschäftsjahr manuell eingegeben werden, und das abgeschlossene Geschäftsjahr wird abgeleitet. Ohne definiertes Altdatenübernahmesegment können keine Altanlagenstammdaten angelegt werden. |
| Status der Altdatenübernahme: | In Durchführung (andere Buchungen zulässig) | Mögliche Einstellungen:In Vorbereitung: Das System erlaubt unvollständige Customizing-Einstellungen für die Altdatenübernahme (beispielsweise kann die Belegart für die Buchung der Altdatenübernahme fehlen).Wenn der Status "Altdatenübernahmesegment" auf In Vorbereitung gesetzt ist, sind keine Buchungen zulässig.In Durchführung: Nur Buchungen der Altdatenübernahme sind zulässig (andere Arten von Buchungen, Zu- und Abgänge sind nicht erlaubt).In Durchführung (andere Buchungen zulässig): Nicht nur Buchungen der Altdatenübernahme, sondern auch andere Buchungen sind zulässig. Dieser Status ist sinnvoll, wenn Sie in einem bereits produktiven Buchungskreis weitere Altdatenübernahmen durchführen.Abgeschlossen: Die Altdatenübernahme ist abgeschlossen. Buchungen der Altdatenübernahme sind nicht zulässig, und Sie dürfen keine Altanlagen anlegen. Der Status Abgeschlossen wird erst sichtbar, wenn Sie das Segment abgeschlossen haben. |
| Belegart | AA – Anlagenbuchung |  |

1. Nachdem die Altdatenübernahme abgeschlossen ist, setzen Sie den Status der Altdatenübernahme auf Abgeschlossen.
2. Bevor Sie in Ihrem P-System Buchungen in der Anlagenbuchhaltung vornehmen, wiederholen Sie die oben genannten Schritte, um Werte für Daten wie Übernahmedatum, Status und Belegart für die Erfassung von bereits im Q-System vorhandenen Altanlagen zu bestätigen.

#### Ausführung des Saldovortrags für aktuelles Geschäftsjahr bestätigen

Zweck

In dieser Aktivität bestätigen Sie, dass der Saldovortrag für das aktuelle Geschäftsjahr ausgeführt wurde.

Hinweis Wenn in Ihrer Implementierung kein spezifischer Ledger verwendet wird, vernachlässigen Sie diesen Ledger.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Hauptbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Saldovortrag durchführen(F1596). | Das Bild Saldovortrag(CXS1) wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionskriterien eingeben | Geben Sie Folgendes ein, und wählen Sie Starten:Bis Geschäftsjahr: aktuelles JahrAchtung Das obige Geschäftsjahr muss das aktuelle Geschäftsjahr sein. Geben Sie kein Jahr in der Zukunft ein, es sei denn, Sie schließen das aktuelle Jahr in diesem System. Geben Sie kein Jahr in der Zukunft ein, es sei denn, Sie verstehen die Auswirkungen.Buchungskreis: 1010Ledger: 0L für führendes Ledger mit nationalen Rechnungslegungsvorschriften | Der Status der Position wird im Bereich To-do angezeigt.Wenn Sie den Saldovortrag bereits zuvor ausgeführt haben, sehen Sie die Position im Abschnitt Vorschau oder Fertig (die Zahl 1 wird über dem Abschnittsnamen angezeigt). |  |
| 4 | Start | Wählen Sie die folgenden drei Abschnitte aus, um herauszufinden, unter welchem Abschnitt ein Eintrag angezeigt wird. Führen Sie die für jeden Abschnitt erforderlichen Schritte aus:Wählen Sie im Abschnitt To-do* die Positionen aus, und wählen Sie Vortrag.

Für den Abschnitt Fertig gilt:* Wenn der Wert im Feld Buchung nach Vortrag größer als 0 ist, wählen Sie die Positionen aus, und wählen Sie Erneut ausführen.
* Wenn der Wert 0 ist, wählen Sie ein anderes Geschäftsjahr oder einen anderen Buchungskreis aus und starten den Test erneut.
 | Der Status der Position wird im Bereich To-do angezeigt.Wenn Sie den Saldovortrag bereits zuvor ausgeführt haben, sehen Sie die Position im Abschnitt Vorschau oder Fertig (die Zahl 1 wird über dem Abschnittsnamen angezeigt). |  |
| 5 | Vorschau | Wählen Sie Aktualisieren und anschließend VORSCHAU. | Der Status der Position wird unter Vorschau angezeigt. |  |
| 6 | Ausführen | Markieren Sie die Ankreuzfelder für die Positionen mit dem Status VORSCHAU, und wählen Sie anschließend Änderungen ausführen. | Der Status der Position wird unter Fertig angezeigt. Dabei werden die Gewinn- und Verlustkonten auf das Saldovortragskonto bzw. auf die Saldovortragskonten vorgetragen. Die Bestände der Bestandskonten werden in das nächste Geschäftsjahr vorgetragen. |  |
| 7 | WIEDERHOLEN | Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für jedes zusätzliche Ledger:* 0L
* 2L
 | Notieren Sie den erfolgreichen Abschluss für jedes Ledger:0L \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_2L \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

#### Anlagenstamm für Altanlage anlegen

Kontext

In dieser Aktivität legen Sie Altanlagen im Bau (AiB) mit den zugehörigen Werten an. Diese Anlagen können für verschiedene Testszenarios verwendet werden. Sie legen fünf Alt-AiB unter Anlagenklasse 4000 mit unterschiedlichen Beschreibungen an.

Legen Sie zuerst den Anlagenstammsatz für die Altanlage an, und übertragen Sie anschließend die offenen Posten für die Altanlage.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Anlagenstamm anlegen - Für Altanlage(AS91). | Das Bild Altdaten anlegen wird angezeigt. |  |
| 3 | Bewegungsdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und drücken Sie Enter:Anlagenklasse: z.B. 3200Buchungskreis: z.B. 1010 |  |  |
| 4 | Bewegungsdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Beschreibung: Altanlage xxxxxxAktiviert am: <Datum>, z.B. 04.08.2016Hinweis Dies ist eine Anlage aus dem Vorjahr.Wählen Sie die Registerkarte Zeitabhängig. |  |  |
| 5 | Bewegungsdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:Kostenstelle: z.B. 10101301 |  |  |
| 6 | Bewegungsdetails eingeben | Wählen Sie die Registerkarte Bewertungsbereiche.Bestätigen Sie Schlüssel, Laufzeit und Startdatum. | Sie haben die Felder geprüft. |  |
| 7 | Datensatz sichern | Wählen Sie Sichern. | Notieren Sie die Referenznummer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

#### Offene Posten der AiB für Altanlage übernehmen

Kontext

In dieser Aktivität legen Sie Altanlagen im Bau (AiB) mit den zugehörigen Werten an. Diese Anlagen können für verschiedene Testszenarios verwendet werden. Sie legen fünf Alt-AiB unter Anlagenklasse 4000 mit unterschiedlichen Beschreibungen an.

Legen Sie zuerst den Anlagenstammsatz für die Altanlage an, und übernehmen Sie anschließend die offenen Posten für die Altanlage.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Um die offenen Posten für die Altanlage zu übernehmen, öffnen Sie Offene Posten der AiB übernehmen - Für Altanlage(ABLDT\_OI).Hinweis Dies wird hier für eine AiB in Anlagenklasse 4000 vorgenommen. | Das Dialogfenster Allgemeine Kopfdaten für Buchung erfassen wird geöffnet. |  |
| 3 | Unternehmen und Alt-AiB eingeben | Geben Sie eine Altanlage ein, deren Werte aktualisiert werden sollen (dies ist eine AiB in Anlagenklasse 4000).Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:Buchungskreis: z.B. 1010Anlage: <Anlagennummer>Bewegungsart: 900 | Hinweis Mittels Bewegungsart 900 können Sie offene Posten für eine Alt-AiB in Anlagenklasse 4000 erfassen. |  |
| 4 | Werte für Alt-AiB eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Simulieren:Übernahmedatum: Übernahmedatum; durch Datenübernahmedatum vorgegebenBelegdatum: Belegdatum; durch Datenübernahmedatum vorgegebenBuchungsdatum: Buchungsdatum; durch Datenübernahmedatum vorgegebenBezugsdatum: Bezugsdatum; durch Datenübernahmedatum vorgegebenBuchungsbetrag: z.B. 3600,00 | Das Bild Anlagenbewegung erfassen: Altdaten - Offene Posten übernehmen wird angezeigt.Bestätigen Sie die jeweiligen Termine sowie den gebuchten Betrag.Die Meldung Buchung erfolgt in zurückliegendem Geschäftsjahr wird angezeigt. Übergehen Sie diese Warnung.Falls Fehler rot gekennzeichnet sind, müssen diese vor der Buchung korrigiert werden. |  |
| 5 | Alt-AiB-Bewegung buchen | Wählen Sie Buchen.Wählen Sie Weiter. | Notieren Sie die Belegnummer für jede Rechnungslegungsvorschrift:LG \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_IFRS \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |

#### Zugang von Anlagen

Einsatzmöglichkeiten

Einige Testverfahren in diesem Skript basieren auf Anlagen im Bau, die nach Einzelposten verwaltet werden. Für die Anlagenklasse 4000 wurde zu diesem Zweck im Customizing die Verwaltung nach Position festgelegt.

1. Legen Sie einen Anlagenstammsatz in der Anlagenklasse 4000 an.
2. Buchen Sie einen Zugang auf diese Anlage im Bau.
3. Legen Sie einen Anlagenstammsatz in der Anlagenklasse 2000 (Maschinen) an.

Das Abrechnungsprofil kann sowohl FXA (Anlage) als auch CTR (Kostenstelle) enthalten.

Hinweis Im Abschnitt Testverfahren sind Schritte aufgeführt, um das Anlegen von Anlagenstammdaten und das Buchen von Zugängen zu unterstützen.

# Übersichtstabelle

Der Umfangsbestandteil Anlage im Bau umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

Anlagenzugang für gefertigte Anlagen (Fremdbeschaffung)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Transaktion/App | Erwartete Ergebnisse |
| [Anlagen anlegen](#unique_13) [Seite ] 16 | Anlagenbuchhalter | Siehe Stammdatenskript Anlage anlegen (BNI). | In diesem Schritt legen Sie zwei Stammdatensätze an:1. Anlage im Bau
2. Anlagenstamm (für Endabrechnung)
 |
| [Zugang (integriert) ohne Bestellung buchen](#unique_14) [Seite ] 18 | Anlagenbuchhalter | Zugang buchen (integriert) - Ohne Bestellung(F-90) | In diesem Schritt buchen Sie die Beschaffung durch den Kauf mit Kreditor. |
| [Verteilungsregeln für Anlage im Bau definieren (periodische Verarbeitung)](#unique_15) [Seite ] 20 | Anlagenbuchhalter | Verteilungsregeln definieren - Für Anlagen im Bau(AIAB) | Das Bild Abrechnung Anlage im Bau: Einstieg wird angezeigt. |
| [Abrechnung für Anlagen im Bau ausführen (periodische Verarbeitung)](#unique_16) [Seite ] 22 | Anlagenbuchhalter | Abrechnung durchführen - Für AiB(AIBU) | Wenn Sie diesen Schritt ausführen, werden Anlagen im Bau entsprechend ihren Abrechnungsvorschriften abgerechnet. |

# Testverfahren

## Anlagenzugang für gefertigte Anlagen (Fremdbeschaffung)

### Anlagen anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt legen Sie eine Anlage im Bau und einen Anlagenstammsatz für die Endabrechnung an.

Voraussetzung

Verwenden Sie als Anlage im Bau eine Anlage, die die folgenden Kriterien erfüllt:

Tabelle 2: Anlage im Bau – Details

|  |  |
| --- | --- |
| Feld | Wert |
| Anlagenklasse | 4000 |
| Kostenstelle | 10101301 |
| Aktivierungsdatum | Keine |

Verwenden Sie als Anlage für die Endabrechnung eine Anlage, die die folgenden Kriterien erfüllt:

Tabelle 3: Anlage für Endabrechnung – Details

|  |  |
| --- | --- |
| Feld | Wert |
| Anlagenklasse | 2000 |
| Kostenstelle | 10101301 |
| Aktivierungsdatum | Keine |

Vorgehensweise

Um diese Aktivität auszuführen, starten Sie die Prozesse, die im Stammdatenskript Anlage anlegen (BNI) beschrieben sind. Verwenden Sie zum Ausführen des Prozesses die oben angegebenen Daten.

Hinweis Sie können auch eine andere Kostenstelle verwenden, müssen jedoch sicherstellen, dass die Kombination aus Kostenstelle und Profitcenter durchgängig gleich ist (siehe Tabelle Verknüpfungsübersicht im Abschnitt Stamm- und Organisationsdaten).

Ergebnis

Sie haben zwei Anlagenstammsätze angelegt: eine Anlage im Bau und eine Anlage für die Endabrechnung.

### Zugang (integriert) ohne Bestellung buchen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt buchen Sie den Zugang aus einem Kauf von einem Kreditor.

Ein externer Anlagenzugang ist ein Geschäftsvorgang, der sich aus der Beschaffung einer Anlage von einem Geschäftspartner ergibt (im Gegensatz zu Zugängen aus Eigenleistung). Sie können den Zugang externer Anlagen auf folgende Weise buchen:

* In der Anlagenbuchhaltung (FI-AA) mit integrierter Kreditorenbuchhaltung (FI-AP)
* In der Anlagenbuchhaltung ohne integrierte Kreditorenbuchhaltung (Buchung auf Verrechnungskonto – mit oder ohne Ausgleich).

Es gibt zwei Szenarios:

* Der Anlagenzugang erfolgt vor dem Rechnungseingang. Die Gegenbuchung wird automatisch gebucht.
* Der Anlagenzugang erfolgt nach dem Rechnungseingang. Die Rechnung wurde als offener Posten an ein Verrechnungskonto gebucht. Dieses Szenario ist hier nicht näher beschrieben. Weitere Informationen finden Sie unter Kreditorenbuchhaltung.

In dieser Aktivität wird der Anlagenzugang mit integrierter Kreditorenbuchhaltung (FI-AP) gebucht.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Zugang buchen (integriert) - Ohne Bestellung(F-90). | Das Bild Anlagenzugang d. Kauf m. Kreditor: Kopfdaten wird angezeigt. |  |
| 3 | Rechnung buchen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Belegdatum: <Belegdatum>, z.B. aktuelles DatumTyp: KRBuchungskreis: 1010Währung: EURReferenz: <Angaben zum Bezug>, z.B. RechnungsnummerBschl: 31Konto: <Lieferantennummer> | Die Sicht Kreditorenrechnung erfassen: Kreditorische Position hinzufügen wird angezeigt. |  |
| 4 | Rechnung buchen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Betrag: <Betrag>Steuer berechnen: markiertSteuerkennzeichen: V0 oder V1 (Vorsteuerkennzeichen)Bschl: 70Konto: <Anlagennummer> Anlagennummer der im vorhergehenden Schritt angelegten Anlage verwendenTArt: 100 | Die Sicht Kreditorenrechnung erfassen: Anlagenposition hinzufügen wird angezeigt. |  |
| 5 | Rechnung buchen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Betrag: <Betrag>Steuerkennzeichen: <inländisches Steuerkennzeichen> | Ein Anlageneinzelposten mit der Transaktionsart 100 wird unter "Anlage im Bau" generiert. |  |
| 6 | Rechnung buchen | Wählen Sie Buchen. |  |  |

### Verteilungsregeln für Anlage im Bau definieren (periodische Verarbeitung)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Prozessschritt bearbeiten Sie die Abrechnungsvorschriften für die Anlage im Bau, die Sie in den vorhergehenden Schritten angelegt haben.

Voraussetzungen

Sie haben alle vorhergehenden Schritte zu Anlagen im Bau ausgeführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Verteilungsregeln definieren - Für Anlagen im Bau(AIAB). | Das Bild Abrechnung Anlage im Bau: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Abrechnungsvorschrift bearbeiten | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:Buchungskreis: 1010Anlage: <Nr. der Anlage>, z.B. aus Anlagenklasse 4000Layout: 1SAPHinweis Die Anlagennummer der im vorhergehenden Schritt angelegten Anlage. | Das Bild Abrechnung Anlage im Bau: Einzelpostenliste wird angezeigt. |  |
| 4 | Aufteilungsregeln eingeben | Wählen Sie die von Ihnen gebuchten Positionen und dann Enter.Hinweis Jedes Ledger weist separate Einzelposten auf. Stellen Sie sicher, dass alle markiert sind. | Das Bild Abrechnungsvorschrift pflegen: Übersicht wird angezeigt. |  |
| 5 | Aufteilungsregeln eingeben | Um die Verteilungsregel für das führende lokale Ledger zu pflegen, wählen Sie die Belegposition mit einer Belegnummer aus, die mit 19 beginnt, und wählen Sie Enter.Hinweis Um die Verteilungsregel für die zweiten Ledger zu pflegen, wählen Sie eine Belegposition mit einer Belegnummer, die mit 70 oder 71 beginnt (je nach verwendeter Rechnungslegungsvorschrift (IFRS oder USGP)).Nehmen Sie folgende Einträge vor:Kat: <FXA> AnlageAbrechnungsempfänger: <Nr. der Anlage in Klasse 2000> (entsprechend Ihrer Abschreibungsanlage, z.B. in Anlagenklasse 2000).%: <Anteil der AHK für die Anlage im Bau, der nicht aktiviert werden kann>, z.B. 90 %.Kat: <CTR> KostenstelleWählen Sie nach dem Angeben der ersten Kategory FXA Enter.Abrechnungsempfänger: <Kostenstelle> in den im vorhergehenden Schritt angelegten Anlagenstammdaten (z.B. 10101301)%: <Anteil der AHK für die Anlage im Bau, der nicht aktiviert werden kann>, z.B. 10.Wählen Sie nach dem Angeben der zweiten Kategorie CTR Enter. |  |  |
| 6 | Abrechnungsvorschrift sichern | Wählen Sie Zurück.Wählen Sie Sichern. | Sie haben die Abrechnungsvorschriften bearbeitet. Das System zeigt die Meldung Verteilungsregeln gesichert an. Die Ausführung der Abrechnung ist Bestandteil der periodischen Arbeiten. |  |

### Abrechnung für Anlagen im Bau ausführen (periodische Verarbeitung)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Wenn Sie diesen Schritt ausführen, werden Anlagen im Bau entsprechend ihren Abrechnungsvorschriften abgerechnet.

Voraussetzung

Sie haben die Abrechnungsvorschriften für die Anlage im Bau gepflegt, die Sie abrechnen möchten.

Hinweis Unter bestimmten Bedingungen müssen Sie eine Anlage im Bau aktivieren, bevor alle Lieferanten ihre Abschlussrechnungen vorgelegt haben. Das kann zu einigen Schwierigkeiten führen, besonders, wenn die Abschlussrechnung erst im nächsten Geschäftsjahr nach der Aktivierung der Anlage im Bau gebucht werden kann und bereits Anzahlungen auf die Anlage im Bau gebucht wurden.

Zunächst buchen Sie die Anzahlung wie üblich. Wenn Sie die Anlage im Bau am Ende des Geschäftsjahrs, jedoch vor Erhalt der Abschlussrechnung aktivieren müssen, buchen Sie Rücklagen über den Gesamtbetrag der erwarteten Rechnung. Diese Rücklagen buchen Sie direkt auf die aktivierte Anlage (Fremdbeschaffung mit Lieferant, Transaktionsart 100). Wenn Sie die Beträge aus der Anlage im Bau auf mehrere Endanlagen verteilen möchten, ist es sinnvoll, dass Sie die Rücklage zunächst auf die Anlage im Bau buchen und anschließend aktivieren. Ganz gleich welche Methode Sie verwenden, Sie müssen die Anzahlung auf die Anlage im Bau stornieren, da diese nicht auf dem Anzahlungskonto für Anlagevermögen erscheinen darf. Stattdessen muss sie auf dem Konto für fertige Anlagen enthalten sein.

Um die Anlage im Bau abzurechnen, müssen Anzahlungen mit einer Rechnungen oder Prognoserechnungen (Rücklage) ausgeglichen werden. Die Anlage im Bau kann erst nach diesem Ausgleich abgerechnet werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Anlagenbuchhalter an. |  |  |
| 2 | SAP-Fiori-App aufrufen | Öffnen Sie Abrechnung durchführen - Für AiB(AIBU). | Das Bild Abrechnung Anlage im Bau: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Abrechnung für Anlage im Bau durchführen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen:Buchungskreis: 1010Anlage: <Nr. der Anlage im Bau>Belegdatum: <Belegdatum>Bezugsdatum: <Bezugsdatum>Buchungsdatum: <Buchungsdatum>Bereich Verarbeitungsoptionen:Testlauf: entmarkiert | Das Bild Abrechnung Anlage im Bau: Einzelpostenliste wird angezeigt. |  |
| 4 | Abrechnung für Anlage im Bau durchführen | Überprüfen Sie, ob für alle Einzelposten die Statusanzeige grün ist (dann ist eine gültige Abrechnungsvorschrift vorhanden). Wenn die Statusanzeige nicht grün ist, lesen Sie Abschnitt [Verteilungsregeln für Anlage im Bau definieren (periodische Verarbeitung)](#unique_15) [Seite ] 20. | Die Anlagenbewegung wird unter der Belegnummer xxxxxxxxxx gebucht. Die Anlage wird auf den Empfänger abgerechnet. Die Abrechnung wird für Konzern- und lokale Ledger gebucht. |  |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

